

Mitarbeitendeninitiative Westenergie aktiv vor Ort ermöglicht fünf Grundschulen in Bad Laasphe neue Hochbeete

- **Angepflanzte Lebensmittel bereichern die Koch- und Back-Arbeitsgemeinschaft (AG) der Schule**
- **Westenergie schafft neue Lern- und Fördermöglichkeit für Kinder**

Bad Laasphe, 26. März 2025

Im Rahmen der Mitarbeitendeninitiative Westenergie aktiv vor Ort ermöglicht der Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter fünf Grundschulen in Bad Laasphe das Aufstellen von neuen Hochbeeten. Dabei erhielt jede der fünf Einrichtungen eine Fördersumme von 1.500 Euro, um neue Hochbeete zu finanzieren. Dieses naturverbundene Angebot ergänzt nun den Schulalltag der Schülerinnen und Schüler.

Die fünf Grundschulen, welche mithilfe von Westenergie ihr Außenangebot erweitern konnten, sind: Grundschule Bad Laasphe, Grundschule Banfe, Grundschule Feundingen, die Lachsbachschule und der Teilstandort Niederlaasphe.

Letztere Einrichtung nutzt die neuen Hochbeete unter anderem für die Koch- und Back-AG. Diese findet einmal in der Woche unter der Leitung von Gaby Limper, Betreuerin der offenen Ganztagschule, statt. Sie berichtete: „Die neuen Hochbeete geben uns die Möglichkeit, frisches Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten zu verwenden. Zusammen mit den Kindern ernten wir die Lebensmittel und verkochen sie in der AG. In den Beeten pflanzen wir dieses Jahr Oregano und Erdbeeren. Die Schülerinnen und Schüler sind schon ganz aufgeregt, ihre eingepflanzten Früchte endlich probieren zu können.“

An allen Grundschulen werden die Hochbeete genutzt, um den Kindern den Wert von Lebensmitteln näherzubringen. Ihnen soll durch die Hochbeete vermittelt werden, wie Obst und Gemüse richtig angepflanzt und geerntet werden.

„Ich freue mich zu sehen, wie gut die Hochbeete bei den Kindern und Erwachsenen ankommen. Durch die Mitarbeitendeninitiative von Westenergie können wir den Grundschulen eine Ergänzung zum Schulalltag anbieten und den Kindern wichtige Werte vermitteln“, sagte Jann Burholt, Fachdienstleiter im Bereich Familie, Soziales und Sport der Stadt Bad Laasphe.

Die Mitarbeitendeninitiative Westenergie aktiv vor Ort existiert bereits seit dem Jahr 2005. Dabei unterstützt Westenergie das soziale und ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeitenden mit einem Materialzuschuss von bis zu 2.000 Euro. So konnten in den letzten 20 Jahren rund 12.000 ehrenamtliche Projekte in verschiedensten Bereichen wie Bildung, Soziales, Kultur, Sport, Nachhaltigkeit und Klimaschutz in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen realisiert werden.

Seite 2 von 2

**Von links nach rechts: Gaby Limper, Jann Burholt und kommunaler Partnermanager der Westenergie Jonas Leyener zusammen mit Kindern des Teilstandortes Niederlaasphe.
(Foto: Westenergie / Victoria Baumann)**

Bei Rückfragen Patrick Plate
Pressekontakt
T 0271 584-20 58
M 0152 52689331
patrick.plate@westnetz.de

Über die Westenergie AG

Die Westenergie AG mit Sitz in Essen ist der größte regionale Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter in Deutschland und das größte Tochterunternehmen der E.ON SE. Die Verteilnetzbetreiber der Westenergie-Gruppe verantworten ein rund 37.000 Kilometer langes Erdgasnetz. Das von ihnen betreute Stromnetz von circa 196.000 Kilometern Länge würde knapp fünf Mal um die Erde reichen. Mit der Infrastruktur sichert die Westenergie-Gruppe die Versorgung von Millionen Haushalten und Unternehmen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen – nicht nur mit Strom und Gas, sondern auch mit Wasser und Breitbandinternet. Mit etwa 11.000 Mitarbeitenden und rund 1.400 kommunalen Partnerschaften leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung eines klimaneutralen Westens. Zur Westenergie-Gruppe gehören unter anderem die Westnetz GmbH, die Westenergie Netzservice GmbH und die Westenergie Metering GmbH. Weitere Informationen unter: www.westenergie.de